

Die Knüppelhusaren auf der Margarethenhöhe

© von Heinz Kaschulla

M41 verfasst 20.02.2026

ergänzt 20.02.2026



Die Knüppelhusaren auf der Margarethenhöhe

Jedes Jahr gibt es auf dem Weihnachtsmarkt der Margarethenhöhe einen Verkaufsstand der KG Knüppelhusaren e.V.

Das ist schön, doch ungewöhnlich. Wer sind die? Wieso sind die hier?

Wer oder was sind die KG Knüppelhusaren?

Die KG Knüppelhusaren-Essen e.V. 1937 sind eine Uniform tragende Karnevalsgesellschaft, die aus dem 1919 gegründeten Theaterverein "Bunte Bühne" in Stoppenberg hervorgegangen ist.

Die Mitglieder hatten so viel Spaß miteinander, dass sie 1937 in der in Stoppenberg ansässigen Gaststätte Hoffrogge diese Karnevalsgesellschaft gründeten.

Wie oder warum kamen die Knüppelhusaren zur Margarethenhöhe

Die Knüppelhusaren führten ihre Veranstaltungen ursprünglich im Saalbau der Gaststätte Hoffrogge durch, doch schon bald im Stoppenberger Hallo-Turm.

Der Hallo-Turm wurde im 2. Weltkrieg von Bomben zerstört, die Knüppelhusaren mussten ein neues Quartier suchen. Zunächst zogen sie wieder in die Gaststätten nach Stoppenberg, bis sie in den 1970er Jahren im Gasthaus zur Margarethenhöhe Quartier fanden.

Hier konnten sie tagen, im Saal der 1. Etage ihre Veranstaltungen abhalten und ihre Materialien in einem Kellerraum neben der Kegelbahn aufbewahren.



Auch mit dem Wechsel der Pächter Josef Kallenberg, Klaus und Marlies Holsten oder Christiane Behnke änderte sich nichts daran.

Veranstaltungen der KG Knüppelhusaren

Jeweils zum Beginn der 5. Jahreszeit - der närrischen Zeit - am 11.11. eines jeden Jahres veranstalteten die Knüppelhusaren einen Sturm auf das Zentrum der Macht und kletterten mit Hilfe einer Leiter auf den Balkon des Gasthauses zwecks Macht-Übernahme.



Die Knüppelhusaren veranstalteten regelmäßig s.g. Hausfrauen-Nachmittage und viele weitere Sitzungen. Gruppen wie z.B. Männerballett "Schwäne vom Margarethensee", Bauchredner, Tanzgarde etc. traten auf.



Wo sind die Knüppelhusaren e.V. zwischen den Weihnachtsmärkten?

Die KG Knüppelhusaren e.V. 1937 gibt es immer noch, doch leider mussten sie mit dem Umbau des Gasthauses Margarethenhöhe zum Mintrops Stadthotel / Hotel M ausziehen und deshalb zogen sie 2012 weiter nach Bergerhausen.



Husaren starten wieder durch 29.08.2012, Von WAZ Elli Schulz

Treu geblieben sind sie trotzdem der Margarethenhöhe:

Jedes Jahr waren sie weiterhin wie bisher auf unserem Weihnachtsmarkt mit einem eigenen Stand und Angeboten vertreten.

Dies soll auch so bleiben, dieses Versprechen gab die 1.Vorsitzende (2025) Gisela Whelan mir gegenüber ab.

Wer oder was sind Husaren überhaupt?

Der Begriff "Husaren" stammt von dem ungarischen "huszár" ab, der beschreibt, dass jeweils die Bewohner von 20 Häusern einer Siedlung einen Reiter stellen mussten. Diese Reiter bildeten eine schnelle und bewegliche Reitereinheit als Schutztruppe.

Der Erfolg davon war ein Wettreiten zurück und wieder mit Einsatz der Knüppel.

